



Österliche Gedanken zum Kreuz von San Damiano

von Marie-Luise Langwald

Donnerstag der Karwoche Sünden-nicht-Zähler

„Nehmet und trinket alle daraus:
das ist der Kelch des neuen und ewigen Bundes,
mein Blut,
das für euch und für alle vergossen wird
zur Vergebung der Sünden.“
(Messbuch 1975, deutsch)

Das sagst du uns zu –
uns und allen.
Du machst keinen Unterschied.

Du breitest deine Arme aus,
beim Mahl
und am Kreuz.

Du ziehst an dich,
ohne zu fesseln,
deine Arme
halten
und lassen frei.

Sünden
zählst du nicht,
du vergibst
unendlich.

Der Kelch des Bundes
ist allen zugesagt
und geschenkt.

